



Burg Giebichenstein
Kunsthochschule Halle
University of Art and Design



16. Dezember 2020

Stadtmuseum Halle zeigt Arbeit von Burg-Studentin

2021 wird das Projekt *Improvisationen* von Marie Gehrhardt im Stadtmuseum Halle präsentiert. Ausgewählt wurde das Werk im Rahmen eines Sonderpreises beim GiebichenStein Designpreis.

Die Arbeit *Improvisationen* von Burg-Studentin Marie Gehrhardt wird für ein Jahr in die ständige Ausstellung des Stadtmuseums Halle aufgenommen. Das nun im gesamten Jahr 2021 in der Präsentation fest integrierte Werk setzt sich mit Improvisation als gestalterische Methode auseinander. Stadtmuseums-Kuratorin Susanne Feldmann wählte die Arbeit aus den insgesamt 20 für den GiebichenStein Designpreis 2020 nominierten Projekten von Studierenden der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle aus.

Die in *Improvisationen* verwendeten Materialien und Objekte sind Überbleibsel alter Projekte, industriell vorgefertigtes Rohmaterial oder aussortierte Dinge. Ausgehend von den verschiedenen Materialien und Experimenten ist eine Sammlung von eindrucklichen Kompositionen entstanden. Die nach Materialien sortierten Assemblagen spiegeln zudem Marie Gehrhardts Auseinandersetzung mit der Situation des Corona-Lockdowns wider, in dessen Zeitraum die Arbeit als freies Projekt entwickelt wurde. So befasste sich die Industrial Design-Studentin damit, wie Gestaltung in Krisenzeiten funktionieren kann.

Das Stadtmuseum Halle wählte im Rahmen des GiebichenStein Designpreises zudem zwei weitere Arbeiten aus, die im Museum im nächsten Jahr präsentiert werden. So wird die Arbeit *#NeinZurAfD* vom Kollektiv Anonym ab November 2021 in der Sonderausstellung *Hilf dies Haus schützen! Der Kampf um die Weimarer Republik in Halle 1919–1925* gezeigt. Auch das Kinderbuch *Zwei Ameisen auf Reisen* von Verena Zimmermann (Design of Playing and Learning) wird als taktiles Bilderbuch im Rahmen eines Familiennachmittags sowie in der Veranstaltungsreihe *Entdecke Halle! mit Kennern!* vorgestellt werden.



Giebichenstein Designpreis

Die Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle vergibt jährlich den Giebichenstein Designpreis in mehreren Kategorien, der damit einen faszinierenden Einblick in neueste Designkonzepte und experimentelle Projekte gibt. Zudem werden unter den nominierten Arbeiten verschiedene Sonderpreise vergeben, zu dem auch die Auszeichnung des Stadtmuseums Halle gehört. Für die begehrten Preise bewerben sich Design-Studierende der BURG mit aktuellen Arbeiten. 2020 konnte pandemiebedingt keine Ausstellung wie sonst ermöglicht werden, ab sofort werden jedoch alle Projekte unter www.burg-halle.de/gdp in Videos ausführlich vorgestellt.

Ihre Ansprechpartnerin:

Silke Janßen

Pressesprecherin / Leiterin Öffentlichkeitsarbeit

T +49 (0)345 7751-526

janssen@burg-halle.de

Online Pressebereich:

www.burg-halle.de/presse